

usnansen  
 Artinshausen  
 Bürglen  
 Göschenen  
 Bristen  
 Erstfeld  
 Unterschächen  
 Seelisberg  
 Meien  
 Atdorf  
 Sprimgen  
 Wassen  
 Andermatt  
 Rüschlikon  
 Gurtellen  
 Silenen  
 Sisikon  
 Bannwil  
 Saaswald  
 Realp  
 Schattdorf  
 Hospental  
 Amsteg  
 Isenthal

**SPITEXURI.CH**

*Das Original.*



2016

Jahresbericht 2016



© Spitex Uri 2017

Layout: grillenzirp.ch

Fotos: Angel Sanchez / Stefan Simmen / F. X. Brun /

Ruedi Bomatter / Spitex Uri / fotolia.com

Druck: Gisler Druck AG

## Jahresbericht des Präsidenten

### *Bewegung und Entwicklung*



Toni Brücker

#### Die Entwicklung unserer Strategie geht weiter

Das vergangene Geschäftsjahr war erneut ereignisreich und verlangte von uns vor allem im Organisationsprozess viel Kraft und Geduld. Wir sind zuversichtlich und zufrieden mit unserem Betrieb. Die Entwicklung unserer Strategie geht weiter. Wir haben uns mit strategischen Fragen auseinandergesetzt. Zum Beispiel: Wie will sich die Spitex Uri positionieren? Wie soll das zukünftige Dienstleistungsangebot gestaltet sein, um unseren Leistungsauftrag optimal und zur vollen Zufriedenheit erfüllen zu können? Wir haben intensiv analysiert und visioniert. Das Strategiepapier 2017 bis 2020 wird uns auch im kommenden Jahr beschäftigen, um dann in die Umsetzungsphase geleitet werden zu können. Viele positive Rückmeldungen unserer Klientinnen und Klienten belegen die gute Qualität und den hohen Dienstleistungsstandard unserer Mitarbeitenden. Die Klientenzufriedenheit sowie die starke Verankerung der Spitex Uri in der Bevölkerung des Kantons Uri freuen mich sehr.

Im Namen des Vorstandes danke ich unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern von Herzen für ihren beeindruckenden Arbeitseinsatz und ihre einfühlsame und fürsorgliche Betreuung.

Ich bedanke mich auch ganz herzlich bei unserer Geschäftsleitung, Karin Imholz, Fleur Tresch und Raimund Camenisch, sowie bei meinen Kolleginnen und Kollegen

im Vorstand für ihren wirkungsvollen Einsatz und die vertrauensvolle Zusammenarbeit. Ich danke ihnen für ihr zeitliches Engagement, für das Einbringen ihrer fundierten Kenntnisse sowie für die grosse Arbeit.

Ein Dankeschön geht auch an unsere treuen Mitglieder und Gönner. Die Anerkennung und Wertschätzung unserer Arbeit ist für uns sehr wichtig. Ich hoffe, dass nützliche Erkenntnisse und Informationen für Sie im Jahresbericht dabei sind und wünsche Ihnen eine interessante Lektüre.

*Die Klientenzufriedenheit  
sowie die starke Verankerung der  
Spitex Uri in der Bevölkerung  
freuen mich sehr.*



Im letzten Jahr wurde auch der Vorstand um eine Person erweitert. An der Generalversammlung vom 18. Mai 2016 ist Patrik Wyrsh neu in den Vorstand gewählt worden. Mittlerweile besteht der Vorstand aus sechs Personen.

## *Der Vorstand stellt sich vor*



Toni Brücker



Felix Muheim



Manuela Walker



Michael Zraggen



Annalise Russi



Patrik Wyrsh

### **Toni Brücker**

Toni Brücker ist in Wassen, Steinen und Altdorf aufgewachsen. Die Primarschule besuchte er in Wassen, das Gymnasium in Schwyz und Altdorf mit Maturaabschluss 1973 am Kollegium in Altdorf. Danach studierte er Physiotherapie am Inselspital in Bern und von 1980 bis 1983 Akupunktur in den USA und in China. Seit 1983 arbeitet Toni Brücker als Physiotherapeut und Akupunkteur in Altdorf. Ausserhalb seiner Arbeit ist er gerne in der Natur unterwegs, pflegt den Garten oder engagiert sich für die Spitex Uri.

### **Felix Muheim**

Felix Muheim ist seit dem 1. Januar 2012 in Pension. 15 Jahre lang führte er sein eigenes Unternehmen im Formenbau für die Gummi- und Kunststoffindustrie. Die Tätigkeit in der Spitex Uri übernahm er vor rund zwölf Jahren, damals noch als Mitglied im Urner Landrat. Im Zusammenhang mit dem Gesundheitsgesetz waren seine politischen Kontakte und Kenntnisse für die Spitex wichtig und wertvoll. Auch im Ruhestand ist die Berufsbildung für ihn ein äusserst wichtiges Thema.

### Generalversammlung

- > Donnerstag, 22. Juni 2017, 19 Uhr  
Personalrestaurant Stiftung  
Behindertenbetriebe Uri (SBU)  
Rüttistrasse 57, 6467 Schattdorf

### **Manuela Walker**

Geboren und aufgewachsen ist Manuela Walker in Schattdorf. Nebst ihrer Berufstätigkeit als Pflegefachfrau HF in der Privatabteilung des Kantonsspitals Uri ist sie auch Familienfrau. Manuela Walker ist verheiratet und Mutter von zwei erwachsenen Söhnen. Während acht Jahren politisierte sie als Landrätin der Gemeinde Schattdorf, und seit 2011 ist sie Mitglied im Spitex-Vorstand. In ihrer Freizeit ist Manuela Walker häufig sportlich unterwegs oder nimmt sich dem Lesen an.

### Michael Zraggen

Nach dem Studium an der Universität Luzern und dem erforderlichen Praktikum erwarb Michael Zraggen 2009 das Anwalts- und Notariatspatent des Kantons Uri. Michael Zraggen arbeitet als Rechtsanwalt und Notar in der Kanzlei Bachmann & Huber in Altdorf und beim Rechtsdienst des Kantons Uri. Nebst seinem Beruf ist er in verschiedenen Vereinen und kirchlichen Organisationen aktiv.

### Annalise Russi

Aufgewachsen ist Annalise Russi in Amsteg. Nach der obligatorischen Schulpflicht besuchte sie das Lehrerseminar in Altdorf und später die Universität in Zürich, wo sie ein phil.-I-Studium abschloss. Derzeit unterrichtet sie Geschichte, Deutsch und Englisch an der Berufsschule Altdorf. Von 2000 bis 2012 hatte Annalise Russi für die Grünen Einsitz im Landrat von Uri, ein Jahr davon als Landratspräsidentin. Über sich selbst sagt sie: «Ich hasse Ungerechtigkeiten, liebe aber Menschen und alles, was krecht und fleucht.»

### Patrik Wyrsch

Patrik Wyrsch ist seit seiner kaufmännischen Lehre bei der damaligen SKA Altdorf im Bankwesen tätig. Aktuell leitet er die Kreditanalyse und die Spezialfinanzierungen bei der Urner Kantonalbank. Privat interessiert er sich für Sport und verbringt die Freizeit unter anderem in der Feriendestination Lenzerheide oder in Schluchsee (Schwarzwald), dem Heimatort seiner Lebenspartnerin.



## Jahresbericht der Geschäftsleitung

### *Die Zusammenarbeit läuft Hand in Hand*

Von links:

Fleur Tresch, Leitung Finanzen und  
Personaladministration

Raimund Camenisch, Leitung Kern-  
dienste und Fachbereiche

Karin Imholz, Leitung Kommunikation,  
Organisation und Personal



#### Jubiläumsjahr mit vielen Höhepunkten

Das Jahr 2016 war für uns in der Geschäftsleitung ein intensives und aktives Jahr. Als neues Dreiergespann waren wir das erste vollständige Jahr gemeinsam unterwegs. Dies haben wir proaktiv genutzt und unseren Rhythmus gefunden. Die Zusammenarbeit läuft Hand in Hand, und die Aufgabenbereiche konnten erfolgreich abgegrenzt und entsprechend umgesetzt werden. Wichtige Schritte und Projekte zur Weiterentwicklung der Spitex Uri konnten in die Wege geleitet, umgesetzt oder abgeschlossen werden. All dies ist aber nicht unser alleiniges Verdienst, sondern konnte nur durch die tatkräftige Mitwirkung von vielen fleissigen Mitarbeitenden realisiert werden. Wir schätzen uns sehr glücklich, mit einem so wertvollen Mitarbeiterstamm den eingeschlagenen Pfad weiter beschreiten zu dürfen.



#### Gesundheitszentrum Ursern

Am 1. Dezember 2016 konnten wir die neuen Räumlichkeiten im Gesundheitszentrum Ursern beziehen. Die Beratungen der Mütter- und Väterberaterinnen finden neu an der Gotthardstrasse 22 in Andermatt statt. Zugleich dienen die Räumlichkeiten auch als Rückzugsort für die Mitarbeitenden, welche im Urner Oberland ihre Einsätze leisten.

#### Spitex-Jubiläum 20 Jahre

Im Juli 2016 jährte sich das Bestehen der Spitex Uri zum 20. Mal. Dieses Ereignis durften wir mit verschiedenen Aktivitäten feiern. So öffneten wir am 3. September 2016 unsere Türen in Schattdorf für die interessierte Bevölkerung. Nach zwei Jahren am neuen Standort haben wir uns gut eingelebt und sind heimisch geworden. Es war erfreulich, wie viele Interessierte den Weg zu uns gefunden haben. In lockerer Atmosphäre und bei Speis und Trank war dieser Tag erfüllt von interessanten und nachwirkenden Begegnungen.



Auch der eintägige Personalausflug für unsere Mitarbeitenden ins freiburgische Brog zum Maison Cailler, La Chocolaterie Suisse, war ein freudiges und geselliges Erlebnis. Nach einem Workshop zur Schokoladenherstellung und der Führung durch das Museum konnte man eine Reihe von verschiedenen Pralinen degustieren. Im Anschluss an das gemeinsame Mittagessen in der Schaukäserei von Greyerz und einem Verdauungsspaziergang durch das romantische Städtchen Gruyères, traten wir wohlgenährt die Rückfahrt ins Urnerland an.



### Besondere Ereignisse Pflege

Im Rahmen der Erarbeitung von stabilen Betriebsstrukturen ist es gelungen, die Teamleitungen mit einer dritten Person für den Bereich Pflege zu ergänzen. Dies eröffnet neue Möglichkeiten und Kapazitäten, um die Qualität im Bereich Pflege beibehalten zu können.

Die Einsatzplanung ist ein anspruchsvolles Puzzle geblieben, dies vor allem, wenn an Wochenenden und Feiertagen durch ungeplante Personalabsenzen Engpässe entstehen. Für die Bewältigung dieser Herausforderung lancierten wir einen Rufbereitschaftsdienst. Dies vereinfacht die Disposition und verhindert unnötige Verzögerungen von Einsätzen bei solchen Engpässen.

Beim Medikamentenmanagement haben wir Massnahmen zur Verbesserung der Klientensicherheit umgesetzt. In Zusammenarbeit mit der amtlichen Kantonsapothekerin des Kantons Uri wurden die konzeptionellen Grundlagen erarbeitet, welche die Leitlinien für die anschliessende praktische Umsetzung bildeten.

Die gesamte Materialbewirtschaftung wurde komplett digitalisiert, was verschiedenste positive Effekte zur Folge hatte. Zum einen konnten Arbeitsschritte hinsichtlich der Materialbestellung für die Klienten reduziert werden, zum anderen wurde damit ein Arbeitsinstrument für die Mitarbeitenden geschaffen, welches die Beratungsqualität erheblich unterstützt. Zudem ist es neu auch möglich, spezielle Materialien bei der Spitex Uri zu beziehen, wenn keine direkten Einsätze durch die Spitex Uri erbracht werden oder bisherige Einsätze nicht mehr nötig sind.

In Zusammenhang mit der Erarbeitung des kantonalen Demenzkonzepts integrierten wir fachliche Weiterbildungen zum Thema Demenz. Daran teilnehmen konnten alle Mitarbeitenden der Spitex Uri. Es war es für uns wichtig, die Erkenntnisse aus den kantonalen Workshops zu diesem bedeutenden Thema in der Praxis zu adaptieren.



**Philipp Schori**  
Leitung Aus- und Weiterbildung

### Ausbildung

Im vergangenen Jahr konnten eine FAGE die dreijährige Grundausbildung sowie eine weitere FAGE die ergänzende Ausbildung erfolgreich abschliessen. Als besonderes und für die Personalpolitik entscheidendes Ereignis war der Start der Ausbildung zur diplomierten Pflegefachperson HF (höhere Fachschule). Trotz den finanziellen und zeitlichen Ressourcen, welche der Aufbau dieses zusätzlichen Ausbildungsprogramms bindet, sind wir vollends von diesem Entscheid überzeugt. Dies eröffnet neue Laufbahnmöglichkeiten für junge Pflegefachleute, aber auch für Mitarbeitende, die nach langjähriger Tätigkeit bei der Spitex Uri neue Wege einschlagen wollen.

Aktuell in Ausbildung:

6 Lernende FAGE Grundbildung

1. Lehrjahr: 2 Lernende; 2. Lehrjahr: 2 Lernende; 3. Lehrjahr: 2 Lernende

2 Studierende Pflegefachpersonen HF

## Teamleitungen



**Rosmarie Renner**  
Klientenzufriedenheitsmanagement  
(erster Kontakt bei externen Anrufen)



**Daniela Kläger**  
Leitung Sekretariat



**Andrea Wallrath**  
RAI-HC-Management



**Cordula Walker**  
Leitung Einsatzplanung



**Anita Gisler**  
Teamleitung Pflege  
im Team Rophaien

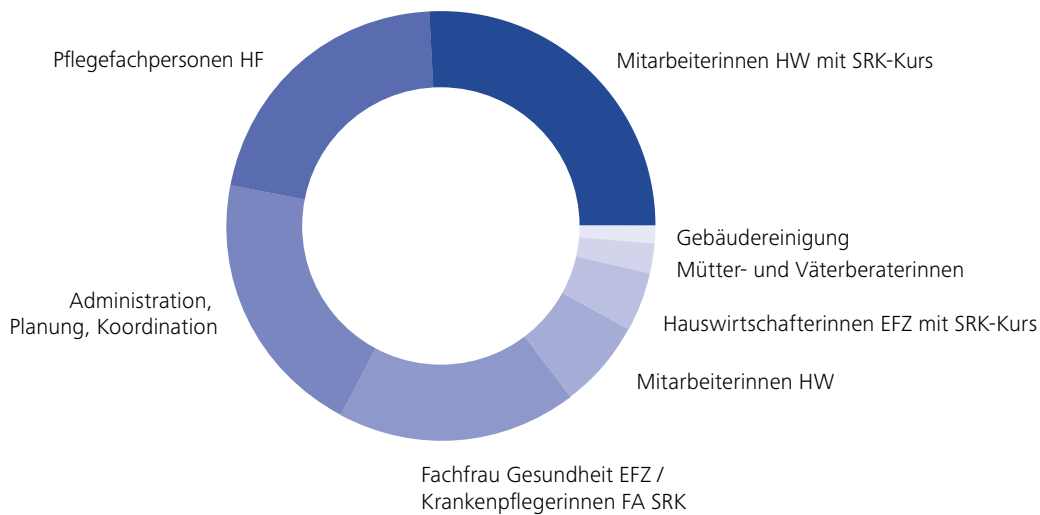


**Marianne Gisler**  
Teamleitung Pflege  
im Team Bristen



## Personalstruktur per 31.12.2016 (exkl. Auszubildende und Studierende)

Berufsgruppe	Anzahl Personen	Vollzeitstellen
Mitarbeiterinnen HW mit SRK-Kurs	23	13.00
Pflegefachpersonen HF (inkl. Ausbildungsgänge im gleichen Kompetenzbereich)	19	12.10
Administration, Planung, Koordination	18	12.85
Fachfrau Gesundheit EFZ / Krankenpflegerinnen FA SRK	16	13.10
Mitarbeiterinnen HW	6	2.20
Hauswirtschafterinnen EFZ mit SRK-Kurs	4	3.40
Mütter- und Väterberaterinnen	2	0.40
Gebäudereinigung	1	0.10
<b>Total</b>	<b>89</b>	<b>57.15</b>



Margrit Trüeb  
Teamleitung Pflege  
im Team Gitschen



Ellen Matti  
Teamleitung  
Hauswirtschaft,  
alle Teams

## Dienstjubiläen

Das Jahr 2016 war auch für einige Mitarbeitende ein Jubiläumsjahr oder sogar der Beginn eines neuen Lebensabschnittes. Wir danken allen für ihre langjährige Treue und wünschen alles Gute für die Zukunft.

- > 20 Jahre: Edith Mores
- > 15 Jahre: Claudia Arnold-Aregger, Janine Imholz-Ziegler
- > 10 Jahre: Therese Aschwanden, Marietheres Gnos-Gamma
- > 5 Jahre: Marie-Louise Christen, Marianne Gisler, Isabelle Schuler
- > Pensionierung: Edith Mores

Mitarbeitende  
der Spitex Uri 2016

B. Göschen  
Bürglen  
Attinghausen  
Meien  
Seelisberg  
Spiringen  
Wassen  
Andermatt

Scha  
Realp  
Seedorf  
Bau-





en  
 Sili  
 dema  
 assen  
 Spiringe  
 'tdorf  
 isberg  
 nghar  
 glen  
 Gösche  
 sten  
 ld  
 schächen  
 Host  
 m  
 m

## Kompetente Auskunft zu Ernährung, Entwicklung und Erziehung

### *Mütter- und Väterberatung*



Angela Schürch



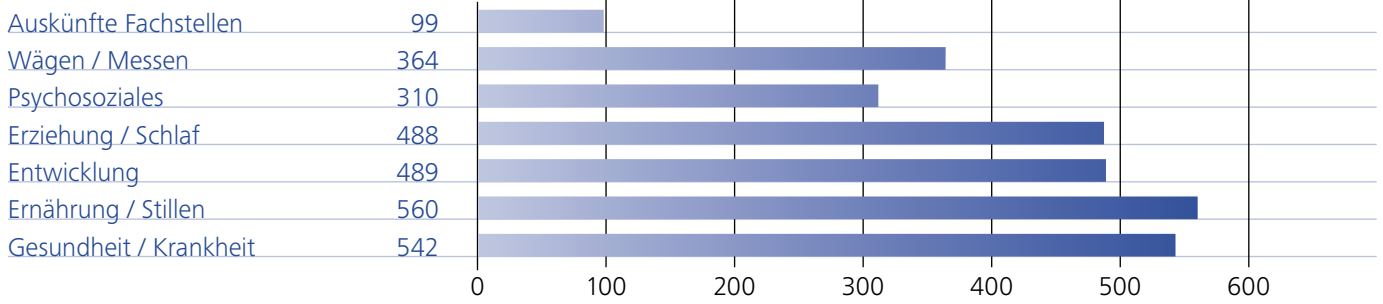
Martina Walker

Die Mütter- und Väterberatung als Bestandteil der Spitex Uri leistete auch dieses Jahr einen sehr wichtigen Beitrag in der Unterstützung von jungen Eltern. Sie beraten Mütter und Väter von Kindern im Alter von null bis fünf Jahren. Kompetent geben sie Auskunft über Fragen zur Ernährung, Entwicklung und Erziehung. Diese Leistungen erbrachten sie auch im 2016 kostenlos im Auftrag des Kantons Uri. Zirka jede fünfte Beratung findet zu Hause bei den Familien statt.



Nach dem Start des Integrationsprojekts «Miges Balù» im September 2015 mit dem Ziel, Migrationsfamilien besser zu erreichen und ein niederschwelliges Angebot zu schaffen, setzten die Mütter- und Väterberaterinnen nun im vergangenen Jahr ihren Auftrag in der täglichen Beratung um. Dabei ist die Sprache zentral. Um die Sprachbarrieren zu überbrücken, wurden die Mütter- und Väterberaterinnen von sogenannten interkulturellen Dolmetscherinnen unterstützt. Das niederschwellige Angebot der Mütter- und Väterberatung wurde von den jungen Eltern als neutrale Anlaufstelle geschätzt. Von Januar bis Ende Dezember 2016 haben 47 Beratungen bei 65 Kindern innerhalb des Pilotprojekts «Miges Balù» stattgefunden.

### Statistik über die allgemeinen Beratungen (Anzahl der Beratungsinhalte)



Eine durchschnittliche Beratung mit Übersetzung dauerte rund 53 Minuten.

Beratungen	mit Übersetzung	ohne Übersetzung
Portugiesisch	5	2
Tigrinya	10	9
Tamil	2	8
Türkisch	1	1
Kurdisch		2
Somali		1
Arabisch		4

## Jahresrechnung 2016



Fleur Tresch  
Leitung Finanzen und Personal-  
administration

*Erfolgsrechnung Betrieb*

2016

2015

	CHF	CHF
<b>Betriebsertrag</b>		
<i>Eigenwirtschaftlicher Betriebsertrag</i>		
Einnahmen aus Pflege, Betreuung und HW	2 804 487.10	2 886 347.85
Kantonsbeitrag MüVä	72 645.75	57 000.00
Leistungen für andere Organisationen	145 354.50	137 783.75
Einnahmen aus Material und Vermietung	95 158.90	74 504.15
Total Eigenwirtschaftlicher Betriebsertrag	3 117 646.25	3 155 635.75
<i>Beiträge öffentliche Hand</i>		
Gemeinkosten Kanton	2 565 367.20	2 224 978.12
Restfinanzierung Kanton	244 782.75	251 246.95
Total Beiträge öffentliche Hand	2 810 149.95	2 476 225.07
<b>Total Betriebsertrag</b>	<b>5 927 796.20</b>	<b>5 631 860.82</b>
<b>Aufwand für Leistungserbringung</b>		
<i>Personalaufwand</i>		
Besoldungen	4 024 380.95	3 858 221.91
Sozialleistungen	744 143.65	690 103.83
Arbeitsleistungen Dritter	177 077.50	157 580.80
Übriger Personalaufwand	138 265.15	121 788.40
Total Personalaufwand	5 083 867.25	4 827 694.94
<i>Sach- und Transportaufwand</i>		
Medizinischer Bedarf	56 569.61	34 861.35
Fahrzeug- und Transportaufwand	239 448.25	237 344.50
Total Sach- und Transportaufwand	296 017.86	272 205.85
<i>Sonstiger Betriebsaufwand</i>		
Unterhalt und Reparaturen	55 607.30	60 381.85
Aufwand für Anlagenbenützung	14 260.10	14 568.20
Raumaufwand	343 838.75	326 265.90
Verwaltungs- und Werbeaufwand	87 463.45	95 657.25
Versicherungen	9 668.55	7 826.50
Übriger Betriebsaufwand	19 255.14	13 611.65
Total sonstiger Betriebsaufwand	530 093.29	518 311.35
Abschreibungen auf Sachanlagen	17 868.15	13 711.53
<b>Total Aufwand für Leistungserbringung</b>	<b>5 927 846.55</b>	<b>5 631 923.67</b>
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>50.35</b>	<b>62.85</b>
Finanzergebnis	-50.35	-62.85

**Unternehmenserfolg***Bilanz Betrieb*

31.12.2016

31.12.2015

	CHF	CHF
<b>Aktiven</b>		
<i>Umlaufvermögen</i>		
Flüssige Mittel	240 450.90	562 314.20
Forderungen aus Lieferungen / Leistungen	321 214.50	319 911.30
Übrige kurzfristige Forderungen	2 194.85	16 761.30
Vorräte und nicht fakturierte Dritteleistungen	25 556.40	24 294.76
Aktive Rechnungsabgrenzungen	18 814.70	36 579.60
Total Umlaufvermögen	608 231.35	959 861.16
<i>Anlagevermögen</i>		
Langfristige Forderungen gegenüber Dritten	4 000.00	0.00
Mobile Sachanlagen	208 067.00	197 349.95
Total Anlagevermögen	212 067.00	197 349.95
<b>Total Aktiven</b>	<b>820 298.35</b>	<b>1 157 211.11</b>

Passiven	CHF	CHF
Kurzfristiges Fremdkapital		
Verbindlichkeiten aus Lief. und Leistungen	106 547.90	98 695.65
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	57 925.30	48 697.15
Passive Rechnungsabgrenzung	8 914.90	8 898.35
Rückstellungen	92 407.05	105 946.45
Verbindlichkeiten gegenüber Nahestehenden	554 503.20	894 973.51
Total Kurzfristiges Fremdkapital	820 298.35	1 157 211.11
<b>Total Passiven</b>	<b>820 298.35</b>	<b>1 157 211.11</b>



FINANZKONTROLLE

### Bericht des Wirtschaftsprüfers über die präferische Durchsicht (Review)

an den Vorstand der Spitex Uri, Altdorf

Auftragsgemäss haben wir eine Review der Jahresrechnung (Bilanz und Erfolgsrechnung) des Betriebes Spitex Uri für das am 31. Dezember 2016 abgeschlossene Geschäftsjahr vorgenommen.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, aufgrund unserer Review einen Bericht über die Jahresrechnung abzugeben.

Unsere Review erfolgte nach dem Schweizer Prüfungsstandard 910. Danach ist eine Review so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden, wenn auch nicht mit derselben Sicherheit wie bei einer Prüfung. Eine Review besteht hauptsächlich aus der Befragung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie analytischen Prüfungshandlungen in Bezug auf die der Jahresrechnung zugrunde liegenden Daten. Wir haben eine Review, nicht aber eine Prüfung, durchgeführt und geben aus diesem Grund kein Prüfungsurteil ab.

Bei unserer Review sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht den Vorgaben des Vereinsvorstandes und der Programmvereinbarung mit dem Kanton Uri entspricht.

Altdorf, 16. März 2017

Finanzkontrolle

  
Simone Della, zugelassene Revisorin

  
Anita Arnold, zugelassene Revisorin

Finanzdirektion  
Finanzkontrolle  
Bahnhofstrasse 9, 6460 Altdorf  
Internet: www.ur.ch/fd

Telefon: +41 41 875 2148  
Telefax: +41 41 875 2901  
Sachbearbeitung: Simone Della  
E-Mail: Simone.Della@ur.ch

<i>Erfolgsrechnung Verein</i>	<i>2016</i>	<i>2015</i>
<b>Betriebsertrag</b>	CHF	CHF
Beiträge	48 180.00	48 540.00
<b>Total Betriebsertrag</b>	<b>48 180.00</b>	<b>48 540.00</b>
<b>Betrieblicher Aufwand</b>		
Personalaufwand	26 218.00	28 553.40
Sonstiger Betriebsaufwand	43 092.75	31 044.45
Abschreibungen auf Sachanlagen	6 151.35	25 706.50
Total betrieblicher Aufwand	75 462.10	85 304.35
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>-27 282.10</b>	<b>-36 764.35</b>
<b>Finanzerfolg</b>		
Finanzaufwand	618.11	687.63
Finanzertrag	213.45	278.85
Total Finanzerfolg	-404.66	-408.78
<b>Unternehmenserfolg</b>	<b>-27 686.76</b>	<b>-37 173.13</b>

<i>Bilanz Verein</i>	<i>31.12.2016</i>	<i>31.12.2015</i>
<b>Aktiven</b>	CHF	CHF
<b>Umlaufvermögen</b>		
Flüssige Mittel und Wertschriften	569 787.68	519 139.23
Debitoren	60.00	0.00
Übrige kurzfristige Forderungen	4.20	1 165.35
Forderungen gegenüber Nahestehenden	408 889.90	479 353.61
Aktive Rechnungsabgrenzungen	0.00	3 754.00
Total Umlaufvermögen	978 741.78	1 003 412.19
<b>Total Aktiven</b>	<b>978 741.78</b>	<b>1 003 412.19</b>
<b>Passiven</b>		
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>		
Passive Rechnungsabgrenzungen	1 460.00	13 000.00
Total Kurzfristiges Fremdkapital	1 460.00	13 000.00
<b>Zweckgebundenes Fondskapital</b>		
Zweckgebundenes Fondskapital	349 031.59	334 475.24
Total Zweckgebundenes Fondskapital	349 031.59	334 475.24
Total Fremdkapital	350 491.59	347 475.24
<b>Vereinskapital</b>		
Vereinskapital	628 250.19	655 936.95
Total Vereinskapital	628 250.19	655 936.95
<b>Total Passiven</b>	<b>978 741.78</b>	<b>1 003 412.19</b>



## Anhang zur Rechnung 2016

### Allgemeiner Kommentar

Die vorliegende Jahresrechnung enthält die Kosten und Erlöse in Zusammenhang mit der Führung des Vereins Spitex Uri. Diese wird gemäss den Statuten von einer externen Revisionsstelle geprüft. Der betriebliche Teil wird in einer separaten Jahresrechnung dargestellt, welche durch die Finanzkontrolle Uri geprüft wird.

### Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die für die vorliegende Jahresrechnung angewendeten Grundsätze der Rechnungslegung erfüllen die Anforderungen des schweizerischen Rechnungslegungsrechts. Die Empfehlungen des Finanzmanuals 2011 vom Spitex Verband Schweiz wurden übernommen.

### Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt

Die Anzahl der Vollzeitstellen lag im Berichtsjahr bei 64.

### Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung

Spezialfinanzierung Spenden	CHF
Anfangsbestand per 01.01.2016	319 475.24
+ erhaltene Spenden im 2016	26 382.25
./. Finanzierung von Mitarbeiteranlässen gemäss Reglement Spendenfonds	-11 825.90
= Endbestand per 31.12.2016	334 031.59

### Mietaufwand

Die Kosten für die Miete der Räumlichkeiten in Schattdorf und Andermatt sind in der Jahresrechnung des Betriebs enthalten und werden durch den Kanton getragen.

### Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag und bis zur Verabschiedung der Jahresrechnung durch den Vorstand sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit der Jahresrechnung 2016 beeinträchtigen könnten bzw. an dieser Stelle offen gelegt werden müssten.



## Jauch Treuhand GmbH

Armin Jauch  
Eidg. dipl. Buchhalter/Controller  
Eidg. dipl. Steuerexperte  
jauch.treuhand@bluewin.ch

Bericht der Revisionsstelle an  
die Mitgliederversammlung der  
Spitex Uri  
Rütlistrasse 71  
6467 Schattdorf

Brunnen, 22.03.2017

### Bericht der Revisionsstelle über die prüferische Durchsicht (Review) an die Mitgliederversammlung des Vereins Spitex Uri

Auftragsgemäss haben wir eine Review der Jahresrechnung (Bilanz und Erfolgsrechnung) des Vereins Spitex Uri für das am 31.12.2016 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, aufgrund unserer Review einen Bericht über die Jahresrechnung abzugeben.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Prüfungsstandard 910. Danach ist eine Review so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Review besteht hauptsächlich aus der Befragung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie analytische Prüfungshandlungen in Bezug auf die der Jahresrechnung zugrunde liegenden Daten.

Bei unserer Review sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Jauch Treuhand GmbH

A. Jauch, zugelassener Revisor

Beilage Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Anhang)

Zulassung Nr. 501 289

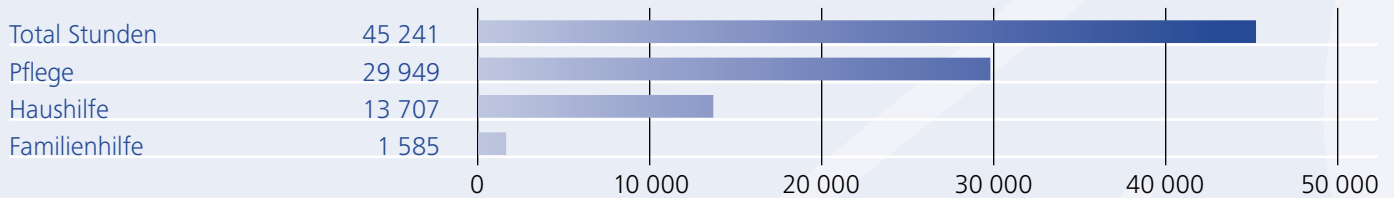
6440 Brunnen  
6468 Attinghausen

Bahnhofstrasse 38  
Gändli 11

Postfach 548

Tel. 041 870 97 51  
Fax. 041 870 97 58

### Geleistete Stunden Kerndienste

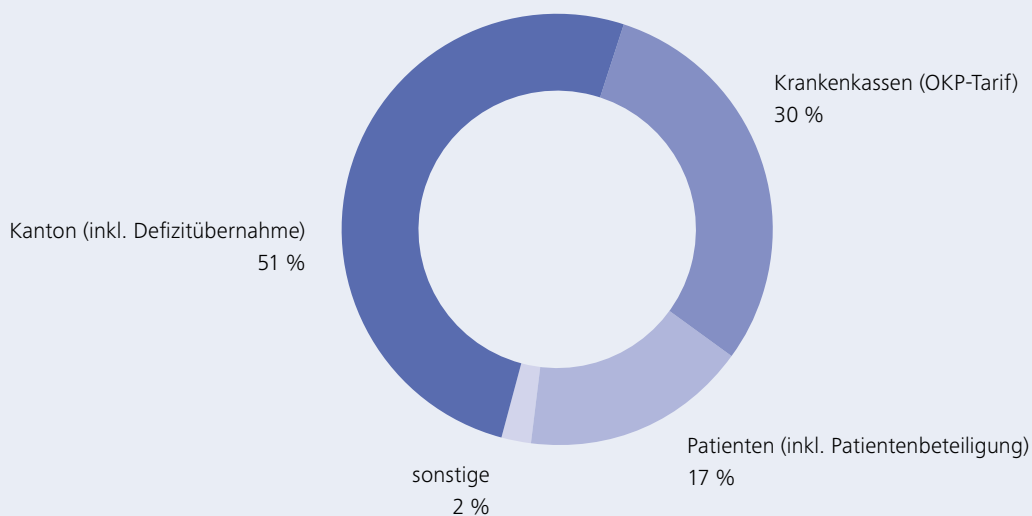


### Finanzierung Spitex Uri

Die Spitex Uri erfüllt für den Kanton Uri einen Leistungsauftrag im Bereich der ambulanten Versorgung zu Hause im ganzen Kantonsgebiet. Mit unseren Dienstleistungen erbringen wir als Spitex wichtige Bestandteile, welche es älteren und/oder kranken Menschen ermöglichen, weiterhin im häuslichen Umfeld ihr Leben zu führen, was ohne die Spitex-Leistung nicht in jedem Fall möglich wäre. Diese Leistungen werden im Prinzip von drei verschiedenen Gemeinschaften finanziert:

- > Von der Solidargemeinschaft der Versicherten für sämtliche Pflegeleistungen bis zur Höhe der vom Bund festgelegten KVG-Tarife
- > Vom Patienten selbst in Form der zu zahlenden Patientenbeteiligung und der Leistungen in Hauswirtschaft und Familienhilfe
- > Vom Kanton und damit von der Gemeinschaft der Steuerzahler in Form der Restfinanzierung und Übernahme des betrieblichen Defizits der Spitex Uri

### Wie werden die Spitex-Leistungen finanziert? (Datenbasis 2016)





Ursenthalen  
Atrigshausen  
Meien  
Sweilsberg  
Aldorf  
Spillingen  
Wassen  
Andermatt  
Flüelen  
Gurtmeilen  
Silenen  
Sisikon  
Bauen  
Seedorf  
Realp  
Schattdorf  
Isenthal  
Amsteg  
Hospental  
Unterschächen  
Erstfeld  
Bristen  
Göschenen  
Bürglen

**SPITEXURI.CH**

### *Ein herzliches Dankeschön ...*

... all unseren Mitgliedern, Spendern und Gönnern, welche uns im Jahr 2016 mit ihren Beiträgen und Spenden unterstützt haben.

Spenden dürfen bei der Spitex Uri für folgende Zwecke eingesetzt werden:

- > Für die finanzielle Entlastung von Spitexklientinnen und -klienten bei sozialen Härtefällen
- > Für die Unterstützung und Entlastung pflegender Angehöriger
- > Für die Aus- und Weiterbildung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern
- > Für die finanzielle Unterstützung von Mitarbeiteranlässen

Spendenkonto: Spitex Uri, PC 30-300086-5

*Das Original.*



